

Medienmitteilung

Jungfreisinnige zeigen sich beim Wähleranteil zufrieden

Die Jungfreisinnigen Kanton Solothurn holten am 22. Oktober 2023 bei den Nationalratswahlen einen Wähleranteil von insgesamt 0,93%.

Der Zweck, junge Menschen für die liberalen Werte zu begeistern, welcher im Vordergrund der Partei stand, wurde erfüllt.

Wie die Mutterpartei haben auch die Jungfreisinnigen schlechter abgeschnitten im Vergleich zu den vergangenen nationalen Wahlen. Jedoch hat sich für die Jungpartei ausgezahlt, dass bei der Kampagne vor allem auf digitale Werbung gesetzt wurde. Es durfte ein Zuwachs an Mitgliedern und Interessenten während des Wahlkampfes verzeichnet werden. Für die nächsten Wahlen läuft nun die Analyse an.

Simon Michel wurde für die FDP. Die Liberalen als Nachfolger von Kurt Fluri in den Nationalrat gewählt. Zu seiner Wahl gratulieren die Jungfreisinnigen Simon Michel herzlich und freuen sich darüber, dass ein Unternehmer den Schritt in den Nationalrat geschafft hat.

Kontakt:

Roman Schöll, Medienverantwortlicher Jungfreisinnige Kanton Solothurn
079 329 05 24, roman.schoell@jfs.ch